

	<p>Objekt: Pistole: Preußische Kavalleriepistole mit Perkussionsschloss 1872</p> <p>Museum: Stadtmuseum Lippstadt Rathausstraße 13 59555 Lippstadt 02941/980-259 Christine.Schoenebeck@lippstadt.de</p> <p>Sammlung: Krieg und Frieden</p> <p>Inventarnummer: 1786</p>
--	--

Beschreibung

Preußische Kavalleriepistole Typ "m/50"; Vorderlader mit Perkussionsschloss M1839 mit federgestützter Pistonsicherung; Nussbaumhalbschaft mit Messingbeschlägen; Riemenöse an drehbarem Eisenstück im Knauf eingelassen; glatter Lauf im Kaliber 16 mm mit starker Mündungswulst sowie langem Eisenkorn über der Mündung und kantiger Form am Pulversack; Schwanzschraubenblatt mit Patentschwanzschraube, darauf Standkimme; Prüfstempel auf Knauf, Schlossgegenblech, Lauf und unterhalb Laufring;

hergestellt von der Firma V.C. Schilling in Suhl; vermutlich im Einsatz beim 24. Artillerieregiment, 8. Kompanie, als Waffe 68.

Beschriftung:

"Suhl V.C.S" Prägung Schlossblech Vorderseite (Hersteller), Prägung Schlossblech Vorderseite

"872 212" Prägung Lauf seitlich hinten (Herstellungsdatum), Prägung Lauf seitlich hinten

Zustand:

leicht beschädigt. Teilw. starke Korrosion u. Rost, Holz stark verfärbt u. teilw. verzogen, dadurch Spaltmaße unstimmtig

Grunddaten

Material/Technik:

Holz (Nussbaum), Metall (Stahl/Eisen, Messing)

Maße:

20,5 x 38,5 x 5,5 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1872
	wer	V.C. Schilling in Suhl
	wo	Suhl
Wurde genutzt	wann	
	wer	Preußische Artillerie
	wo	

Schlagworte

- Artillerie
- Kavallerie
- Kavalleriepistole
- Pistole
- Preußisches Militär
- Waffe

Literatur

- Wirtgen, Arnold (2004): Die Preußischen Handfeuerwaffen: Modelle, Manufakturen, Gewehrfabriken 1814 - 1856 Steinschloß- und Perkussionswaffen. Bonn, 250